

ÖSTERREICHS GRÖSSTES AKTIVSPORT-MAGAZIN

SPORT *aktiv*

OUTDOORGUIDE 2018

OUTDOOR
GUIDE 2018

SPORT



VON HÜTTE ZU HÜTTE

WER VON HÜTTE ZU HÜTTE DURCH DIE BERGE UNTERWEGS IST, WEISS: INTENSIVER LÄSST SICH DIE ALPINE WELT KAUM GENIEßEN. ES SIND DIE ABENDE, DIE NÄCHTE UND DIE MORGENSTIMMUNGEN, DIE MAN SO NUR „OBEN“ ERLEBEN KANN. ZEHN EINLADENDE MEHRTAGESTOUREN, HÜTTENNÄCHTIGUNG INKLUSIVE, IM SPORTAKTIV-PORTRÄT.

VON OLIVER PICHLER

Binnen weniger Minuten wird es ruhig im Hannoverhaus. Immer um knapp nach 16 Uhr. Logisch. Um 16.30 Uhr fährt das letzte Mal die Ankogelbahn talwärts. Und die wollen sie erreichen, all die Besucher, die schnell zum Schauen – und weil die Berg-/Talfahrt mit Kärnten Card inklusive ist, hinauf ins Hochgebirge, auf über 2600 m gondeln.

Die wenigen Gäste, die jetzt noch da sind, bleiben über Nacht. Meist, um früh am nächsten Morgen aufzubrechen. Entweder Richtung Osten, also

Richtung Ankogel. Oder Richtung Westen, Sonnblick und Großglockner vor Augen. Denn das Hannoverhaus ist Etappenziel des Tauernhöhenwegs.

Faszination Hüttentouren

Auf alpinen Hütten zu übernachten, ist historisch insbesondere der Notwendigkeit geschuldet, dass viele Berge an einem Tag nicht zu erreichen waren. Bis heute machen „Schutzhütten“ viele Mehrtagestouren erst möglich. Und sie sind Teil der alpinen „Anderswelt“, die Tagesgästen verborgen bleibt.

Fotos: TVB Lesachtal, Sam Strauss, Karwendel Höhenweg, TVB Filzmoos/Jessica Weigel

KARNISCHER HÖHENWEG

Friedensweg an der österreichisch-italienischen Grenze

8–11 Tagesetappen, in zwei Teilabschnitten möglich

Wanderer, Kletterer, Geologen und Bergliebhaber schätzen den Karnischen Höhenweg. Dort, wo im 1. Weltkrieg Gebirgskämpfe tobten, wird heute, teils in Österreich, teils in Italien gewandert. Der attraktive, selektive Höhenweg beginnt in Sillian (Osttirol) und endet in Thörl-Maglern (Kärnten). Eines der landschaftlich-alpinistisch-kulinarischen Highlights ist der Wolayersee samt gleichnamiger Hütte (im Bild). Die Bergwelt ist hier besonders mitreißend. Und Hüttenwirt ist Everest-Bezwinger Helmut Ortner. Tipp von Bergführer Hubert Granitzer.

www.karnischer-hoehenweg.com



TAUERNHÖHENWEG

In den Hohen Tauern – vom Glockner ostwärts

6 Etappen, Glocknerhaus–Kölnbreinsperre

Sechs Hochtouren warten. Er ist anspruchsvoll und wird als „schwer“ eingestuft, der Tauernhöhenweg. Ausgesetzte Streckenteile erfordern Trittsicherheit. Vergletscherte Abschnitte sind ebenso zu bewältigen wie seilgesicherte Gratpassagen. Ab Glocknerhaus geht es 70 km (gut 5000 hm) weit Richtung Osten. Spielmann (3027 m), Hocharn (3254 m), Sonnblick (3106 m) und Ankogel (3250 m) sind ein paar der Hotspots. Tipp von Bergführer Hubert Granitzer.

www.nationalpark-hohetauern.at



ZWEI BISCHOFSMÜTZEN UMRUNDEN

Unterwegs am Wilden Gosaukamm

3 Etappen, Start/Ziel in Filzmoos

Die Kleine (2430 m) und die Große Bischofsmütze (2458 m) sind zwei dominante Gipfel des Gosaukamms. Sie zu umrunden ist landschaftlich wie alpinistisch lohnenswert. Ab Filzmoos, mit zwei Hüttennächtigungen (Hofpürglhütte und Gablonzer Hütte) ist das gut möglich. 37 km Wegstrecke und 3000 hm sind zu bewältigen. Buchbare Packages gibt es. Tipp von Stefan Kohlmaier, Österreichs Wanderdörfer.

www.filzmoos.at

KARWENDEL-HÖHENWEG

Prachtberge inklusive Innsbrucker Nordkette

6 Etappen von Seefeld bis Scharnitz

In all seinen Facetten erlebbar, ist das Karwendel auf einem neuen Höhenweg. 60 km lang (7000 hm) zieht er sich durch den als Naturpark geschützten Gebirgszug. Tallagen und Gipfelregionen werden während der 6 Etappen erkundet. Übernachtet wird in Schutzhütten: Nördlinger Hütte, Solsteinhaus, Pfeishütte, Bettelwurfhütte und Hallerangerhaus. Gestartet kann in Reith bei Seefeld (1130 m) werden. Das Ziel ist Scharnitz (964 m). Umgekehrt ist die Tour genauso gut möglich.

www.karwendel-hoehenweg.at



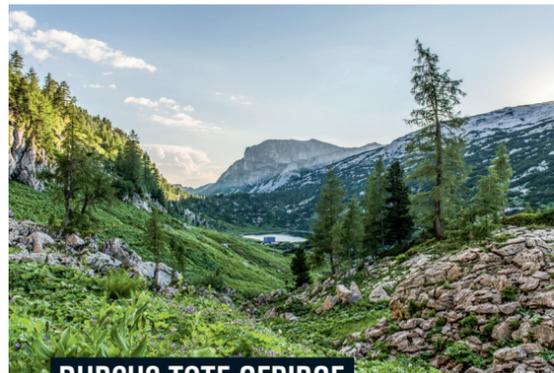


ZILLERTALER RUNDE

Klassiker durch den Hochgebirgs-Naturpark

9 Etappen, Start in Finkenberg, Ziel in Mayrhofen

Die Zillertaler Runde, die auch als „Berliner Höhenweg“ bekannt ist, zählt zu den Klassikern unter den Hochgebirgs-Mehrtagestouren in Österreich. Ab Finkenberg stehen 9 Etappen und 8 Hüttennächtigungen am Programm. Jede der Etappen ist so angelegt, dass sie nach Lust & Laune um einen oder mehrere Gipfel erweiterbar ist. Und es gibt mehrere Möglichkeiten, die Runde zu verkürzen. Topprofessionelles Gesamtangebot. www.naturpark-zillertal.at



DURCHS TOTE GEBIRGE

Steirisch-oberösterreichische Grenzland-Tour

4 Etappen, von Altaussee nach Hinterstoder

Mit Start am Altaussee See und Abstecher zum Wildensee endet die erste Etappe beim Albert-Appel-Haus (1638 m). Wirt Flo Marl ist einer dieser Gesellen, für die es sich allein schon lohnen würde, hier herauf zu kommen. Und doch, am nächsten Morgen geht es weiter via Wildgößl (2062 m) zur Pühringerhütte (1637 m). Am dritten Tag wird via Rotgschirr (2261 m) Oberösterreich erreicht, um durch die Klinserschlucht zum Prielschutzhaus (1420 m) zu gelangen. Der vierte Tag ist dem Abstieg nach Hinterstoder vorbehalten. Tipp von Freiluftleben-Wanderführerin Stefanie Lettner.

SCHLADMINGER-TAUERN-HÖHENWEG

Traumtour südlich des Dachsteinmassivs

5 Etappen von der Hochwurzen zur Breitlahnhütte

Sie stehen alpinistisch im Schatten des Dachsteins. Dabei sind sie – sehr wasser- und damit seenreich – an landschaftlicher Pracht und alpiner Abwechslung kaum zu überbieten – die Schladminger Tauern. Der sie durchquerende Höhenweg ist in 5 Etappen (4 Hüttennächte: Giglachsee-hütte, Keinprechthütte, Gollinghütte, Preintalerhütte), gut bewältigbar. Die Tour ist perfekt organisiert und als Package buchbar. Je nach Ambition, Kondition und alpinistischem Können gibt es Variationsmöglichkeiten. Tipp von Fotokünstler & Bergführer Herbert Raffalt. www.schladming-dachstein.at



GROSSE ZIRBITZKOGEL-RUNDE

Die steirischen Seetaler Alpen erwandern

3 Etappen, Start & Ziel: Tonnerhütte

Landschaftlich abwechslungsreich-prachtvoll – so lässt sich die Zirbitzkogel-Runde am besten beschreiben. Am ersten Tag wird ab Tonnerhütte (1600 m) unterhalb des Zirbitzkogels auf den Kreiskogel (2306 m) marschiert und dann vorbei am Großen Winterleitnersee zur Sabathyhütte (1620 m). Tag 2: via Türkenkreuz (1839 m) zur Stoanahütte oder zur St. Martiner Hütte. Am dritten Tag wird – endlich – der Zirbitzkogel (2396 m) erklommen, ehe es zurück zur Tonnerhütte geht. Tipp von Stefan Kohlmaier, Österreichs Wanderdörfer. www.tonnerhuette.at



HOCHSCHWAB INTENSIV

Unterwegs im „steirischen Gebirg“

5 Etappen, Start & Ziel: Gasthaus Bodenbauer

Fünf Tage lang die Hochschwab-Region genießen: ab Bodenbauer (884 m) in St. Ilgen, via Klamboden zur Sonnshienhütte (1523 m). Am Sackwiesensee vorbei zum Schiestlhaus (2156 m) und dann den Sonnenuntergang am Hochschwab-Gipfel (2277 m) genießen. Via Ringkarwand (2014 m) Richtung Staritzen und den steilen Weg nach Seewiesen (974 m), um im Seeberghof zu nächtigen. Via Seetal und Höllkampl (1449 m) zur Voisthaller Hütte (1654 m). Via Trawiessattel unterhalb der Hochschwab-Südwand retour zum Bodenbauer. Tipp von Gregor Krenn, Naturfreunde Österreich.

ÖTZTAL-TREK

Das Ötztal alpin & hochalpin erkunden

22 Etappen, in 6 Teilabschnitte gliederbar

Spätestens wer den Ötztal-Trek erlebt hat; weiß: Das Ötztal bietet weit mehr als Sölden, Aquadome, Timmelsjoch & Co. Die Bergwelt ist gewaltig, imposant, ursprünglich. Die Ein- und Ausblicke, die der Trek mit seinen 22 Etappen (400 km, 30.000 hm) ermöglicht, sind atemberaubend. Östlich des Tals geht es über Scharten, Grate und Gipfel von Hütte zu Hütte taleinwärts bis Obergurgl. Am Geigenkamm, dem westlichen Bergkamm, führt der Trek wieder talauswärts. Die Etappen sind in 6 Teilabschnitte mit jeweils 2–5 Tagesblöcken gliederbar. Das Angebot ist hochprofessionell gestaltet und organisiert. Tipp von Stefan Kohlmaier, Österreichs Wanderdörfer. www.oetztal.com/oetztal-trek



Fotos: TVB Schladming/Herbert Raffalt; Tirol Werbung; Tonnerhütte, Ötztal Tourismus/Bernd Ritschel; Steiermark Tourismus; Florian Loitz

I AM DRY BAG.
I AM BACKPACK.
I AM GEAR-PACK.

GEAR-PACK:

Wasserdichter Hybrid aus Packsack und Rucksack. Modular, mit abnehmbarem Hüftgurt und Tragesystem.

